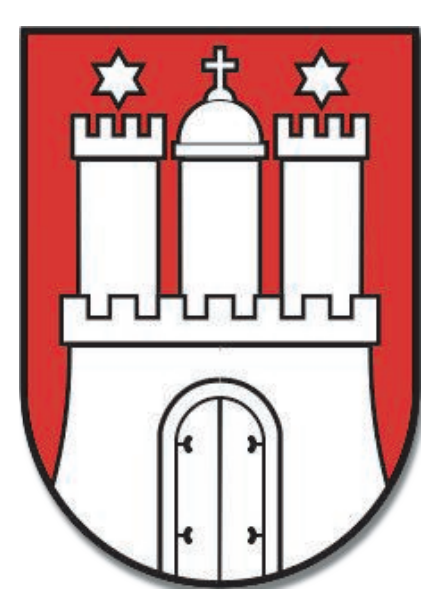


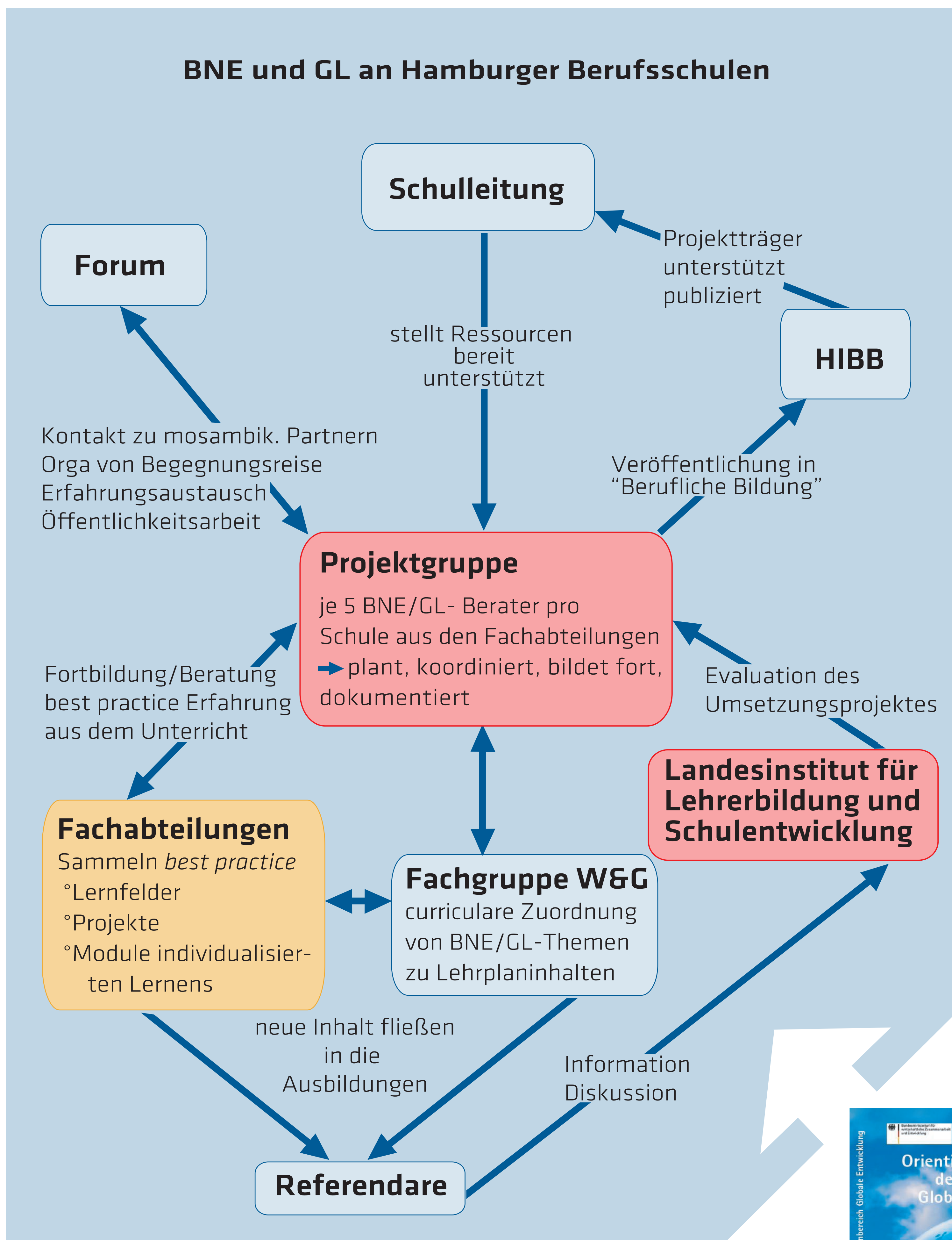
# HAMBURG

HAMBURGER INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG (HIBB)

PROJEKTLAUFZEIT: 01.01.2015 BIS 31.12.2017



## BNE und GL an Hamburger Berufsschulen



## BESONDERHEITEN BEI DER PROJEKTPLANUNG

- \* Beide beteiligten Schulen haben bereits viel Erfahrung mit dem Lernbereich Globale Entwicklung. Diese soll nun mittels sog. BNE/GL Beauftragten in jeder Fachabteilung systematisch erfasst werden und in die anderen Abteilungen getragen werden.
- \* Die curriculare Arbeit findet in schulspezifischen Arbeitskreisen durch die BNE/GL Beauftragten statt.
- \* Schulinterne Fortbildung erfolgt durch die BNE/GL Beauftragten im Coaching-Prinzip in den Fachabteilungen.
- \* Zwischen den beiden Schulen erfolgt ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch zu bestimmten Themen (z.B. Gesundheit und Ernährung, GuP), Methoden und Medien (z.B. Lernplattformen).

## BUNDESLANDÜBERGREIFENDER ANSATZ

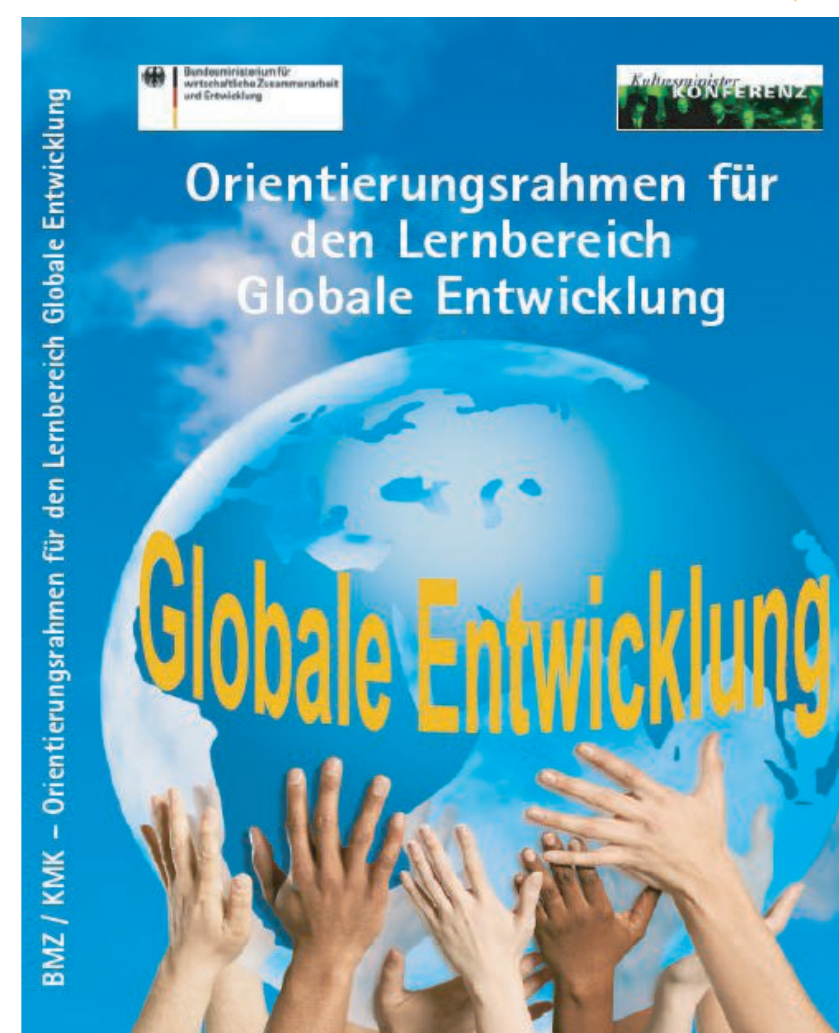
Mit der Beteiligung von Kolleg\_innen beider Berufsschulen an der Initiative „BBS futur 2.0“ der Universität Lüneburg werden die Ergebnisse des Umsetzungsprojektes in anderen Norddeutschen Bundesländern bekannt und diskutiert.

## ERGEBNISSE/PRODUKTE

- \* Implementierung von BNE/GL im Schulcurriculum der beteiligten Schulen
- \* Systematische Einbindung der Erfahrungen aus dem Schüleraustausch mit Mosambik (interkulturelle und fachliche Lernerfahrungen)
- \* Themen des Lernfeldes Globale Entwicklung sind verbindlich im Lehrplan verankert (über GuP-Unterricht, Selbstlernmodule, Projektwochen) und werden exemplarisch am Beispielland Mosambik unterrichtet
- \* Dokumentation der Unterrichtsprojekte auf den schuleigenen Webseiten sowie durch Handreichungen

## VERWENDUNG DER PROJEKTERGEBNISSE UND WEITERFÜHRUNG DER AKTIVITÄTEN

- \* Veröffentlichung von Publikationen
- \* Durchführung von Informationsveranstaltungen an anderen Hamburger Berufsschulen
- \* Vorstellung der Unterrichtsprojekte an pädagogischen Projekttagen



## ANGESPROCHENE HANDLUNGSFELDER IM BILDUNGSSYSTEM

Lernbereich  
**Globale Entwicklung**

Handlungsebene	Handlungsfeld	Stärken des angesprochenen Handlungsfelds im Projekt
Unterricht / Lerngruppe	Lehrerkompetenzen, Material, Schulbücher, Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern, Unterrichtsentwicklung	• Fortbildung von BNE/GL Beauftragten der Abteilungen als Coaches für schulinterne abteilungsspezifische kollegiale Lehrerfortbildung
Schule	Schulprofile, Schulleben, Schulcurricula, Schulmanagement einschließlich Budgets, Elternbeteiligung, Schulentwicklung	• Entwicklung des Schulprofils im Sinne des <i>Whole School Approach</i> • Aufarbeitung von <i>best practice</i> Beispielen in den Fachabteilungen und Übertragung in andere Berufsbereiche
Schulaufsicht, Inspektion	Qualitätssicherung, (System) Beratung, Budgetverwaltung	• Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht bezüglich Verankerung von BNE/GL an anderen Hamburger Berufsschulen
Ministerien, nachgeordnete Behörden	Rechtsrahmen im Sektor, Budget, Lehrpläne/Curricula, Qualitätsrahmen, Prüfungen	• breite Streuung der Projektergebnisse an andere Hamburger Berufsschulen, u.a. durch Veröffentlichungen in der Zeitschrift des HIBB <i>Berufliche Bildung</i>
Hochschulen, Studienseminare, Landesinstitute	Aus- und Fortbildung	• Ergebnisse fließen laufend in die Referendarausbildung ein, da beide Schulen Ausbildungsschulen der 1. und 2. Phase der Lehrerausbildung sind (Ziel: BNE/GL Inhalte als fester Bestandteil)
Hochschulen, Universitäten	Erziehungswissenschaftliche / fachdidaktische Forschung und Lehre	
Außerschulische Bildungsanbieter: NRO, kirchliche Institutionen	Bildungsprojekte, Partnerschaften, Experten, außerschulische Lernorte	• Zusammenarbeit von Berufsschulen unterschiedlicher Berufsfelder • Kooperation mit NGOs (Forum zum Austausch e.V., Koordinierungskreis Mosambik e.V.) • Ausbau der bestehenden globalen Lernpartnerschaften mit Berufsbildungseinrichtungen in Mosambik

## IMPRESSIONEN AUS DEN PROJEKTSCHULEN:

(Stand Dezember 2014):

### Direkt beteiligte Berufliche Schulen:

W4: Staatliche Schule Gesundheitspflege ([www.schule-w4.de](http://www.schule-w4.de))  
Gsechs: Berufliche Schule Holz, Farbe, Textil ([www.gsechs.de](http://www.gsechs.de))

### Beispiele bisheriger Projektarbeit:

„Das Hamburger Gedeck“ Gestaltungslehre G6  
Entstanden im Vorfeld eines Besuchs von Schülern aus der mosambik. Partnerschule

1. Holzkonstrukt aus Restholz, das zweisprachig in Hamburg bekannte Kräuter und Nutzpflanzen erklärt
2. Didaktische Lernlandkarten für Kindertagsstätten in Hamburg und Homoine/Mosambik zu regionalen Nahrungsmitteln



„Lernfeldstelen“;  
Malerabteilung G6

Stelen-Ensemble aus Holzwerkstoffen als Träger für interkulturelles Spiel mit Schriften, Farben und Formen der internationalen Partnerschulen aus:  
Mosambik  
Dänemark  
Frankreich  
Großbritannien  
Schweden

